

Gemeindeverband für die Erhaltung der Wälder in der Region Oberland-Ost

Geschäftsstelle: Vreni Grossmann, Panoramastrasse 17, 3854 Oberried
v.grossmann@tcnet.ch
☎ 033 849 11 51 / 079 636 39 20
www.gemeindeverband-gewo.ch

Protokoll

der 39. Delegiertenversammlung vom 20. Juni 2025, 16.00 Uhr,
Carlton-Europe Hotel, Höheweg 92-94, 3800 Interlaken

Vorsitz:	A. Ritschard, Präsident
Stimmberechtigte:	32 Stimmkarten gemäss Stimmkraftbündelung
Weitere Anwesende ohne Stimmrecht:	9 Mitglieder des Vorstandsvorstandes Th. Girod, Regionalverantwortlicher Oberland-Ost S. Buchmann, Mitarbeiter und Berater B. Mühlemann, Rechnungsrevisor H. Stadler, Brienz Chr. Winterberger, Meiringen
Entschuldigt:	S. Schweizer, Regionalkonferenz Oberland-Ost K. Zumbrunn, Rechnungsrevisor 2 Vorstandsmitglieder 4 Gemeindedelegierte
Protokoll:	V. Grossmann
Publikation:	Anzeiger Interlaken und Oberhasli, 15./16. Mai 2025

Traktanden

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 21. Juni 2024
3. Kurze Orientierung über die Tätigkeiten 2024
4. Rechnung 2024 / Nachkredite
5. Waldabteilung Alpen
 - a. Rückblick 2024
 - b. Neuerungen Fördertatbestände AWN als Grundlage
Anpassung Entschädigung GEWO
 - c. Feuerbewilligungen
 - d. Schutzwaldpflege: neues Entschädigungsmodell
inkl. waldbauliche Mehrjahresplanung
6. Anpassung Beiträge rückwirkend ab 01.01.2025
 - a. Beiträge an minimale Schutzwaldpflege Gerinneabhängige

- Wiedererwägungsantrag Beschluss vom 14. Juni 2013
Vorschlag: Beitrag GEWO neu CHF 1'500.00 pro ha
 - b. Beiträge an Seilkranförderung
Wiedererwägungsantrag Beschluss vom 10. September 2021
Vorschlag: Beitrag GEWO neu, im GSW und üW kein Unterschied der Beitragshöhe. CHF 1'400.00 pro ha
 - c. Beiträge an Pflanzungen im GSW und üW
Wiedererwägungsantrag Beschluss vom 16. Juni 2017
Vorschlag: Beitrag GEWO neu, GSW und üW aufheben, Pflanzungen pro Stück CHF 5.00, maximal 20 Pflanzungen/Are
 - 7. Arbeitsprogramm / Verbandsbeiträge / Budget 2026
 - a. Arbeitsprogramm 2026
 - b. Verbandsbeiträge 2026
 - c. Budget 2026
 - 8. Finanzplan 2025 – 2030
 - 9. Wahlen
 - a. Ersatzwahl für Anton Hayoz, Meiringen
Gemäss OgR wird der Vizepräsident durch den Vorstand bestimmt
Vorschlag: Christian Winterberger, Meiringen
 - b. Ersatzwahl für Ernst Stähli, Brienz, Schwanden, Hofstetten, Brienzwiler
Vorschlag: Heinz Stadler, Brienz
 - 10. Plenum
-

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler

Präsident A. Ritschard eröffnet die Versammlung und begrüsst die anwesenden Gemeindedelegierten, die Mitglieder des Vorstandes, Thomas Girod, Regionalverantwortlicher Oberland-Ost WAA, Stephan Buchmann und Beat Mühlemann. Die Delegierten wurden reglementsconform eingeladen und sind im Besitze der notwendigen Unterlagen. Gemäss Art. 133 des Gemeindegesetzes ist die Stimmkraftbündelung möglich. A. Ritschard macht darauf aufmerksam, dass bei allfälligen Wortmeldungen genaue Angaben über Namen und Gemeindevertretung gemacht werden müssen. A. Ritschard macht auf folgende Rechtsmittelbelehrung aufmerksam: Gegen die Beschlüsse der Delegierten kann innert 30 Tagen nach der Versammlung beim Regierungsstatthalteramt in Interlaken Beschwerde eingereicht werden.

A. Ritschard wählt als Stimmzählerin:
Nathalie Günter, Interlaken

Insgesamt sind es 32 Stimmkarten.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Sämtliche Dokumente werden an der Versammlung anhand einer Präsentation nochmals vorgestellt.

2. Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 21. Juni 2024

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 21. Juni 2024 wird von den Delegierten einstimmig genehmigt.

3. Kurze Orientierung über die Tätigkeiten 2024

A. Ritschard:

Der GEWO kann insgesamt auf ein ruhiges Geschäftsjahr zurückblicken.

Im vergangenen Jahr gab es keine grösseren Naturkatastrophen, welche den GEWO betreffen.

Der GEWO hat im Jahr 2024 folgende Projekte unterstützt:

Seilkranförderung	9'893 m1
Waldbauprojekte	40,09 ha
Fusswege OSW	3 Projekte
Gerinneabhängige	8 Projekte
Wiederherstl. Waldstr.	8 Projekte
	2'207 m1
Pflanzungen	4 Projekte
Ueberwachungen	7 Projekte
Beiträge an IMIS	8 Projekte
Restkostenübernahme	10 Projekte
Förderung Holzversorgung	42 Projekte

4. Rechnung 2024 / Nachkredite

V. Grossmann orientiert kurz über die Rechnung 2024. Die anwesenden Delegierten wurden mit den Unterlagen zur Rechnung 2024 bedient. Die Rechnung 2024 wurde nach HRM 2 abgerechnet.

Die Jahresrechnung des Gemeindeverbandes GEWO schliesst per 31.12.2024 wie folgt ab:

Aufwand	CHF 411'654.37
Ertrag	<u>CHF 340'201.25</u>
Aufwandüberschuss	CHF -71'453.12

V. Grossmann erwähnt, dass der Aufwandüberschuss dem Jahresergebnis zugewiesen wird. Die detaillierten Listen über die Verwendung der Beiträge wurden den Delegierten zugestellt.

Der Nachkredit von CHF 105'037.65 ist in einer separaten Nachkreditabelle aufgeführt und mit der entsprechenden Begründung versehen. Der Nachkredit (Kompetenz Legislative) wird an der heutigen Delegiertenversammlung zur Genehmigung beantragt.

Beschluss: Die Delegierten genehmigen einstimmig den Nachkredit von CHF 105'037.65.

Der Rechnungsrevisor B. Mühlemann erläutert die Revisionsformulare. Er erwähnt, dass die Rechnung gemäss Handbuch der Gemeindefinanzen erstellt wurde und die Belege mit der Buchhaltung verglichen wurden. Er beantragt den Delegierten, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Gleichzeitig orientiert B. Mühlemann über den Datenschutz. Die Revisoren haben diesen Bericht verfasst und dieser wird mit den Akten aufbewahrt. Die Revisoren bestätigen, dass keine Daten erhoben und gesammelt wurden.

Der Bestätigungsbericht wurde den Delegierten anhand einer Folie präsentiert.

Nachdem das Wort aus der Versammlung zur Rechnung nicht gewünscht wird, dankt der Präsident den Revisoren und der Geschäftsführerin für die zuverlässige Arbeit.

Beschluss: Die anwesenden Delegierten genehmigen die vorliegende Rechnung 2024 einstimmig.

5. Waldabteilung Alpen

Th. Girod informiert:

- a. Rückblick 2024
- b. Neuerungen Fördertatbestände AWN als Grundlage
- c. Feuerbewilligungen
- d. Schutzwaldpflege: neues Entschädigungsmodell
inkl. waldbauliche Mehrjahresplanung

Die vollständige Dokumentation wird diesem Protokoll beigelegt.

Die Informationen aus der Waldabteilung Alpen sind unter www.gemeindeverband-gewo.ch oder rufen sie die Geschäftsstelle an, wir senden diese gerne zu.

6. Anpassung Beiträge rückwirkend ab 01.01.2025

St. Buchmann erklärt, dass auf Grund der geplanten Anpassungen der Fördertatbestände seitens AWN auch der GEWO mit 3 Projekten betroffen ist.

Im Januar 2025 wurde mit einigen Vorstandsmitgliedern eine Arbeitsgruppe gebildet.

Diese haben die neuen Beiträge beantragt und der gesamte Vorstand hat die neuen Beiträge genehmigt.

- a. Beiträge an minimale Schutzwaldpflege Gerinneabhängige
Wiedererwägungsantrag Beschluss vom 14. Juni 2013
Antrag: Beitrag GEWO neu CHF 1'500.00 pro ha
- b. Beiträge an Seilkranförderung
Wiedererwägungsantrag Beschluss vom 10. September 2021
Antrag: Beitrag GEWO neu, im GSW und üW kein
Unterschied der Beitragshöhe. CHF 1'400.00 pro ha
- c. Beiträge an Pflanzungen im GSW und üW
Wiedererwägungsantrag Beschluss vom 16. Juni 2017
Antrag: Beitrag GEWO neu, GSW und üW aufheben,
Pflanzungen pro Stück CHF 5.00, maximal 20 Pflanzungen/Are

Beschluss: Die anwesenden Delegierten genehmigen einstimmig die neuen Beiträge 6a, 6b, 6c.

7. Arbeitsprogramm / Verbandsbeiträge / Budget 2026

a. Arbeitsprogramm 2026

Das Arbeitsprogramm wurde aufgrund der Angaben von S. Buchmann durch die Geschäftsstelle erstellt. Das Arbeitsprogramm wurde den Delegierten mit den Sitzungsunterlagen zugestellt.

S. Buchmann erwähnt, dass im Arbeitsprogramm für das Budget 2026 die EHP-Schutzbauten, grüne Massnahmen, sowie die Projekte Steinschlagschutz aufgeführt sind. Eine Budgetierung ist immer schwierig. Unvorhergesehene Ereignisse können das Budget schnell aus dem Gleichgewicht bringen.

Beschluss: Die Delegierten genehmigen einstimmig das Arbeitsprogramm 2026.

b. Verbandsbeiträge 2026

A. Ritschard:

Auch wenn die finanzielle Lage bei allen Gemeinden angespannt ist, kann der GEWO auf die Verbandsbeiträge nicht verzichten. Der Vorsitzende beantragt für 2026 CHF 6.97392 pro Einwohner den Verbandsgemeinden in Rechnung zu stellen. Die Berechnung richtet sich nach der Einwohnerzahl gem. Wohnbevölkerung der Gemeinden am 31.12.2023. Die Berechnung ergibt einen Kostenanteil von CHF 340'000.00.

Beschluss: Die Delegierten genehmigen einstimmig die Verbandsbeiträge 2026.

c. Budget 2026

V. Grossmann erläutert das Budget 2026

Bei einem Aufwand von CHF 431'165.70 und einem Ertrag von CHF 340'000.00 schliesst das Budget 2026 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 91'165.70 ab. Im Budget 2026 wurden die Ausgaben im Bereich Personal- und Sachaufwand für die Anstellung von S. Buchmann für 12 Monate eingerechnet.

V. Grossmann erklärt, dass das Budget 2026 nach dem neuen Rechnungsmodell HRM 2 erstellt werden musste.

Beschluss: Die Delegierten genehmigen ohne Opposition das Budget 2026.

8. Finanzplan

Die Grafik zum Finanzplan 2025 – 2030 wurde den Delegierten mit den Sitzungsunterlagen zugestellt. Durch die Umsetzung von HRM2 könnte der GEWO auf einen Finanzplan verzichten. V. Grossmann macht darauf aufmerksam, dass die Grafik im Jahr 2029 einen Bilanzfehlbetrag aufzeigt. 2028 müssen gewisse Einsparungen getätigt werden.

Der Finanzplan wird abschliessend von den Delegierten zur Kenntnis genommen.

9. Wahlen

Als Ersatz für:

- Anton Hayoz, Meiringen, schlägt die Gemeinde Meiringen Christian Winterberger, Meiringen, vor.
- Ernst Stähli, schlagen die Gemeinden Brienz, Schwanden, Hofstetten und Brienzwiler, Heinz Stadler, Brienz vor.

Beschluss: Die vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder werden einstimmig von den Delegierten gewählt.

10. Verschiedenes

Aus der Delegiertenversammlung wird das Wort im Verschiedenen nicht gewünscht.

A. Ritschard erklärt, dass er sein Amt als Präsident des GEWO bei den Neuwahlen 2027 zur Verfügung stellt. Wenn seitens der Delegierten oder der Gemeinden ein Interesse für die Uebernahme eines öffentlichen Amtes besteht, melden sie sich bei der Geschäftsstelle.

Der Präsident dankt

- den Gemeindedelegierten
- den Vorstandsmitgliedern
- der Geschäftsführerin
- der Waldabteilung Alpen, Th. Girod
- S. Buchmann
- den Rechnungsrevisoren B. Mühlemann und K. Zumbrunn

A. Ritschard schliesst die Delegiertenversammlung um 17.00 Uhr.

Die Protokollführerin:

Genehmigt durch den Präsidenten:

V. Grossmann

A. Ritschard

V. Grossmann

A. Ritschard

Oberried, 27. Juni 2025

Aus Datenschutzgründen wird hiermit auf die Publikation der Präsenzliste verzichtet.
Die Präsenzliste wird dem Originalprotokoll beigelegt.

Protokollgenehmigung an der nächsten Delegiertenversammlung / vorbehalten
Einsprachefrist 20. Juli 2025.

Kopie zK an:

- Delegierte
- Vorstandsmitglieder
- Regionalkonferenz Oberland-Ost
- Th. Girod, Waldabteilung Alpen
- Revisoren
- Direktion der Gemeinden des Kantons Bern